

**Protokoll der Vorstandssitzung am 08.10.2018, 20.00 Uhr,
Klubhaus "Zur Eiche" (TVE-Tennisanlage), 53604 Bad Honnef**

- Anwesend:** Marie-José Püllen, Jörg Franz, Stephan Elster, Olaf Beddies, Helmut Schlegel, Stephan Theiß, Norbert Grünenwald (Stadtverwaltung), Robert Heil (Protokoll)
- Gäste:** Marita Weinberg (TVE), Christian Mäßen (RTV)
- Sitzungsende:** 21:30 Uhr

Tagesordnung

- TOP 1** Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 10.09.2018
- TOP 2** Bericht: Informationsabend f. d. Vereine u. Institutionen zum Thema Dachmarke am 24.09.2018
- TOP 3** Nachbereitung Inklusives Sportfest am 15.09.2018
- TOP 4** Stand Sanierungsvorhaben Menzenberg
- TOP 5** Termine
- TOP 6** Verschiedenes
- Nichtöffentlicher Teil**
- TOP 7** Verschiedenes

TOP 1 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 10.09.2018

Das Protokoll der Sitzung vom 10.09.2018 wird einstimmig genehmigt.

**TOP 2 Bericht: Informationsabend f. d. Vereine u. Institutionen zum Thema
Dachmarke am 24.09.2018**

An der Veranstaltung haben für den svb Marie-José und Jörg teilgenommen. Sie berichten, dass weniger Interessenten als bei der ersten Veranstaltung anwesend waren. Dies lag wohl auch daran lag, dass nicht alle Vereine eingeladen worden sind, so Stephan Elster, dessen Verein keine Information erhalten hat. Für Robert ist dies unverständlich, hat er doch auf Bitten von Marie-José den svb-Adressverteiler dem Veranstalter übersandt.

Inhaltlich wurde mitgeteilt, dass die Liegenschaften KSI und Seminaris wohl an neue Nutzer verkauft wurden und auch für das Commundo eine Lösung (Übernahme durch die Fortbildungsakademie der Finanzverwaltung NRW) gefunden werden konnte.

Ferner wurde der Vorschlag unterbreitet, für die in Honnef ansässigen Vereine eine Art Dankeschön-Veranstaltung durchzuführen, die u.a. auch den Informationsaustausch zwischen den Vereinen befördern soll. Wegen der ab Aschermittwoch 2019 für 1 Jahr vorgesehenen Schließung des Kurhauses und -saales wegen Sanierungsarbeiten, wird für die insbesondere betroffenen Karnevalsvereine ein Treffen der Stadtverwaltung im Bürgerhaus Aegidienberg geplant.

TOP 3 Nachbereitung Inklusives Sportfest am 15.09.2018

Marie-José resümiert die Veranstaltung zwar als einen großen Kraftakt, den die an der Organisation Beteiligten haben stemmen müssen, insgesamt jedoch aber als großartig und gut gelungen. Sie dankt insbesondere den aktiv beteiligten Vereinen, die mit viel Engagement und Herzblut ein rundum gelungenes Treiben auf und im Veranstaltungsbereich ermöglicht haben.

Natürlich gibt es auch Kritikpunkte, die hier nicht verschwiegen werden dürfen. So hätte das Sportfest wesentlich mehr Aufmerksamkeit, insbesondere außerhalb von Bad Honnef verdient gehabt. Hier richtet sich die Kritik an den/die handelnden Personen in der Staatskanzlei, deren versprochene Pressearbeit im Regierungsbezirk Köln und bei den Medien von Funk und Fernsehen entweder gar nicht, oder aber nicht erkennbar durchgeführt wurde. Weder dem Vorstand, noch den Vereinen und beteiligten Verbänden sind, laut Aussagen derer Vertreter, Pressemitteilungen oder -berichte im Vorfeld und auch danach in den Medien außerhalb des Rhein-Sieg-Kreises und Bonn bekannt geworden.

Insbesondere ein Gespräch, das Robert mit Dr. Anneken (Gold-Kraemer-Stiftung) führte, hat den Vorstand erschüttert. So wurde seitens des Vertreters der Staatskanzlei auf Nachfragen, inwieweit die GKS unterstützen könnte, bedeutet, dass das Organisationskomitee "alles im Griff habe" und gut klarkäme. Dies war erkennbar nicht der Fall, hat der Vorstand doch bis zum Veranstaltungstag auf die durch den Vertreter der StK versprochene Unterstützung durch die GKS vergeblich gewartet.

Innerhalb des Stadtgebietes ist zu beklagen, dass nur ein Bruchteil der verteilten Plakate durch die Empfänger aufgehängt wurden und auch insgesamt die in der Nachbarschaft des Veranstaltungsgeländes, sowie bei Kindergärten, usw. verteilten Informationsblätter weitestgehend unbeachtet blieben (Reaktionen, die dem Vorstand nach der Veranstaltung zugegangen sind).

Obwohl noch nicht alle Abrechnungen vorliegen, ist abzusehen, dass das Inklusive Sportfest mit den bewilligten Zuwendungen vom Land NRW und der Aktion Mensch kostenneutral durchgeführt werden konnte.

TOP 4 Stand Sanierungsvorhaben Menzenberg

Norbert berichtet über das neue Städtebauförderungskonzept der Landesregierung, das u.a. auch zur Sanierung von Sportstätten dienen soll. Abgabefrist für einen Antrag der Gemeinde war Ende August. Da bei der Stadtverwaltung jedoch schon planungswürdige Konzepte für das Areal Menzenberg vorliegen, konnte ein Antrag - auch wegen der kurzfristigen Zustimmung des Rates - fristgerecht eingereicht werden. Der Antrag betrifft wegen der Ausschreibungsmodalitäten zunächst "nur" das Areal rund um die Halle Menzenberg.

Am 31.10.2018 findet im Rathaus die Veranstaltung zur Sportentwicklung statt, in der auch über die zukünftige Nutzung der Menzenberger Außensportanlagen und deren Ausstattung informiert wird.

Zunächst bleibt positiv zu vermerken, dass der Sport nun endlich mehr in den Fokus der politischen Gremien und der Verwaltung gerückt ist.

TOP 5 Termine

12.11.2018, 20:00 Uhr	svb-Vorstandssitzung, Schützenhaus der St. Sebastianus-Schützen, Schmelztalstr. 18
20.11.2018, 18:00 Uhr	Sitzung Ausschuss f. Bildung, Sport, Kultur und Soziales
10.12.2018, 19:00 Uhr	Interne svb-Vorstandssitzung
14.01.2019, 20:00 Uhr	svb-Vorstandssitzung, Schützenhaus der St. Sebastianus-Schützen, Schmelztalstr. 18
11.02.2019, 20:00 Uhr	svb-Vorstandssitzung, Schützenhaus der St. Sebastianus-Schützen, Schmelztalstr. 18
11.03.2019, 20:00 Uhr	svb-Vorstandssitzung, Schützenhaus der St. Sebastianus-Schützen, Schmelztalstr. 18

TOP 6

Verschiedenes

- Marie-José berichtet, dass sie als Vertreterin des svb am Festakt zum 100-jährigen Bestehen des Sibi teilgenommen hat. Sie bezeichnet die Veranstaltung zwar als sehr lang, jedoch gut gelungen mit schöner Musik und einem guten Festvortrag.
- Marita fragt nach dem Sachstand auf das avisierte Schreiben des svb an BM und Erste Beigeordnete zur Parkproblematik für Vereine an der Sibi II-Halle und verweist auf die Dringlichkeit der Angelegenheit, insbesondere wegen der im Dezember vorgesehenen Budo-Gala. Der Vorstand muss sich entschuldigen, dass das Schreiben wegen der Vorbereitungen und Durchführung des ISF noch nicht verfasst und versendet wurde; verspricht aber baldige Erledigung.
- Die im Großen und Ganzen im Sommer erfolgreich von TVE und ATV durchgeführten Angebote "Sport im Park" sollen auch 2019 fortgeführt werden. Hierzu hat auch Norbert schon Gespräche mit der BARMER als Hauptsponsor geführt, die eine Kooperation mit der IUBH eingehen will. Somit könnte, neben dem Reitersdorfer Park auch der Annopark für Sportangebote zur Verfügung stehen. Hier wird ein großes Potential an Teilnehmer*innen erwartet. Der svb bittet alle Vereine zu überlegen, sich an der Aktion "Sport im Park" mit sportlichen Angeboten für Jedermann/frau zu beteiligen. **Teilnahmeangebote sollten möglichst bis Ende November 2018 an den svb gerichtet werden**, damit sowohl die Zuwendungen von BARMER und KSB beantragt, als auch eine entsprechende Werbekampagne gestartet werden können.
- Stephan fragt an, was aus der Anfrage der Inmotion-Agentur zur Biathlon-Deutschland-Tour, Etappe Bad Honnef, geworden ist. Robert verweist auf die Anfang des Jahres in zwei Vorstandssitzungen diskutierte Anfrage und die getroffene Entscheidung hin. So hat der Vorstand beschlossen, sich an einem solchen Event allenfalls ideell, jedoch keinesfalls finanziell, zu beteiligen. Robert hat in seiner Eigenschaft als Geschäftsführer in einer Mail der Fa. Inmotion ausführlich die Entscheidung des Vorstandes erläutert, insbesondere auf ausstehende Beteiligung des Ordnungsamtes hingewiesen und ein Gesprächsangebot unterbreitet. Seitdem ist weder seitens der Fa. Inmotion, noch seitens des beteiligten Wirtschaftsförderungsamtes eine Reaktion erfolgt.
- Stephan weist darauf hin, dass Axel Schmidt nach dem Umbau seines Geschäftslokals lokalen Sportvereinen das Angebot, sich in seinem "INTERSPORT Sportstudio" per Internet Video (in Kooperation mit HONNEF heute) zu präsentieren, macht. Im Sinne eines positiven Marketings empfiehlt der svb seinen Vereinen, diese Möglichkeit zu nutzen.

- Robert verweist auf seine kürzlich versandte Mail mit den Informationen des KSB zu aufgelegten und demnächst kommenden Förderprogrammen des Bundes und des Landes und bittet um Beachtung.